



Einzelhandels- und Zentrenkonzept Gemeinde Schlangen

Ergebnisse der Online-Bevölkerungsbefragung
18.12.2023



cima.

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Methodik

- Was & wann?** Onlinebefragung (zzgl. Printoption): 11. November – 02. Dezember 2023
- Wie viele?** 330 Teilnehmende (Onlinebefragung = 329 TN, Print = 1 TN)
- Ergebnis:** Die Kernergebnisse der Befragung werden auf der nachfolgenden Folie 3 dargestellt; die Auswertungen aller Einzelfragen sind in den darauffolgenden Folien 4 – 15 aufbereitet.

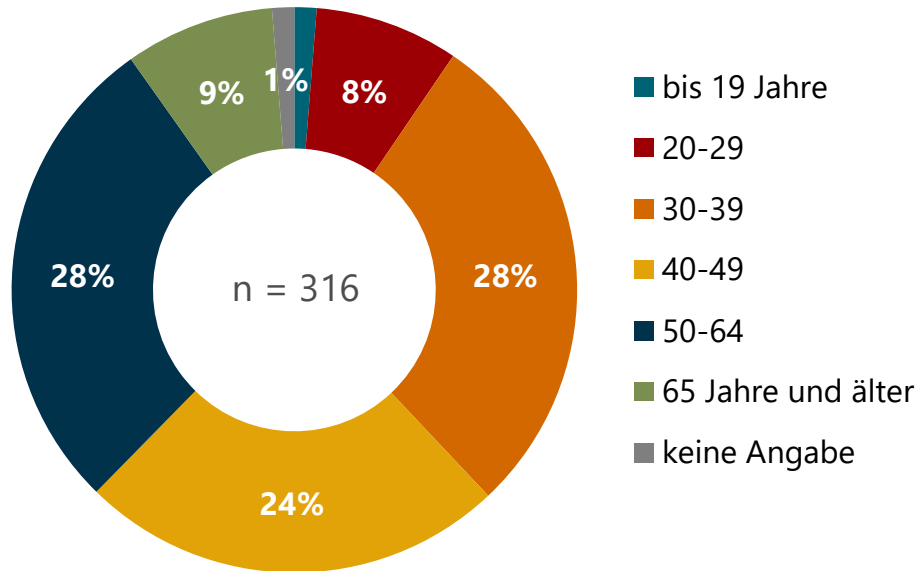
Ziel/Zweck:

- Die Ergebnisse vermitteln ein Stimmungsbild der Bevölkerung und geben Hinweise auf wichtige Themen und Handlungsbedarfe
- Keine repräsentative Befragung!

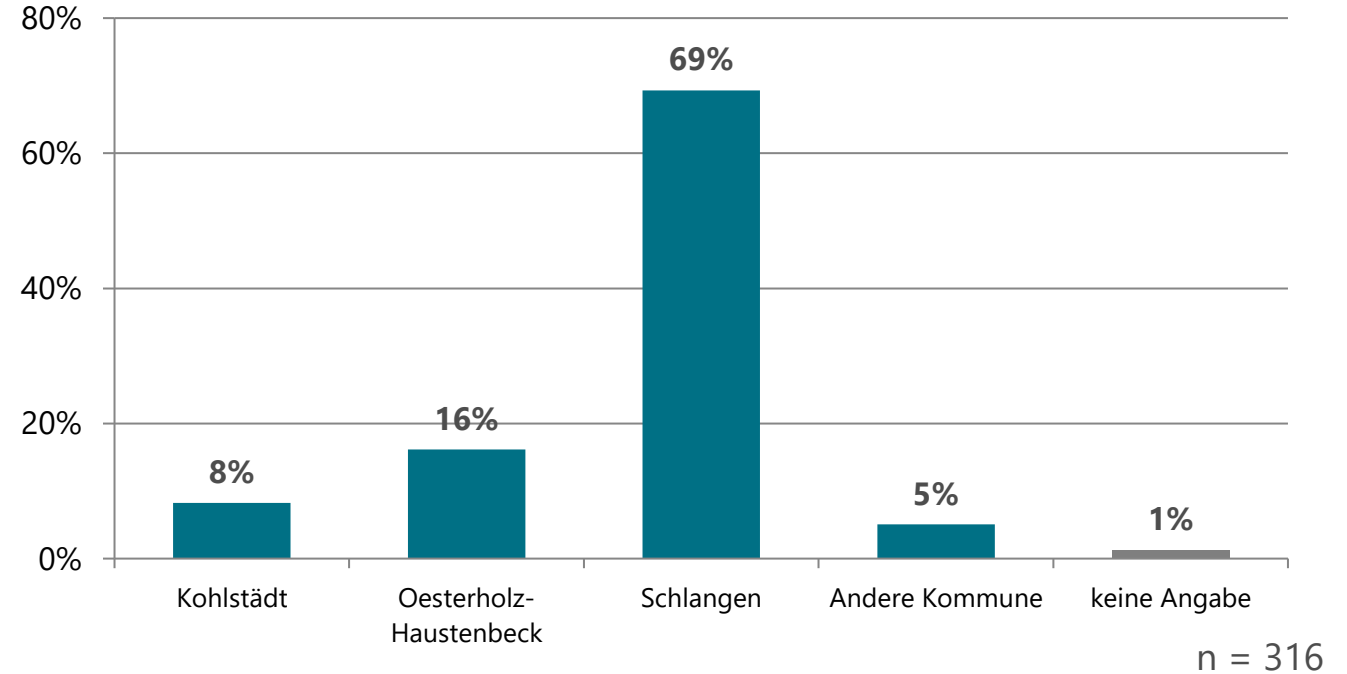
Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Soziodemographische Angaben

Alter der Teilnehmenden

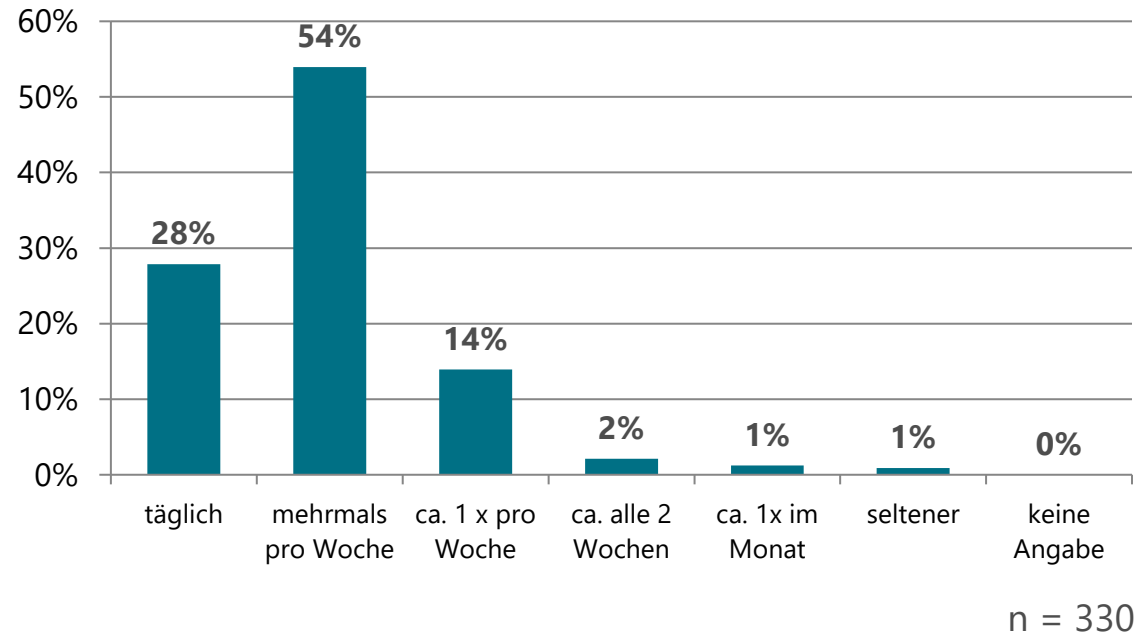


Wohnorte der Teilnehmenden

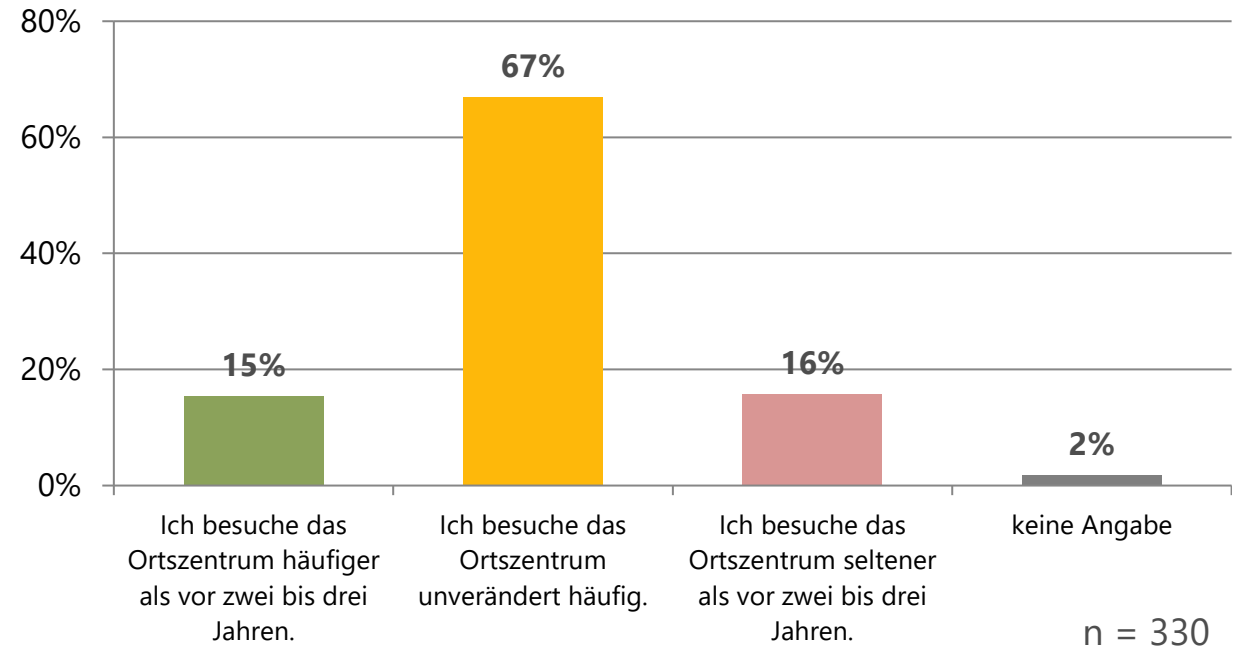


- Der Anteil der weiblichen Teilnehmenden überwiegt mit rd. 59 %. Rd. 38 % der Befragten sind männlich, lediglich eine Person ordnet sich keinem Geschlecht zu.
- Die Altersstruktur der Teilnehmenden ist recht gleichmäßig verteilt. Die meisten Teilnehmenden sind zwischen 30-39 Jahre sowie 50-64 Jahre alt. Teilnehmende bis 19 Jahre sind lediglich mit 1 %, Teilnehmende zwischen 20-29 Jahren mit 8 % vertreten.
- Die Teilnehmenden wohnen überwiegend im Kernort Schlangen (rd. 69 %). Die übrigen Teilnehmenden verteilen sich auf die beiden kleineren Ortsteile Oesterholz-Haustenbeck (rd. 16 %) und Kohlstadt (rd. 8 %). Ein Anteil von 5 % hat einen Wohnort außerhalb der Gemeinde Schlangen angegeben (v. a. Bad Lippspringe).

Wie oft besuchen Sie das Ortszentrum von Schlangen?

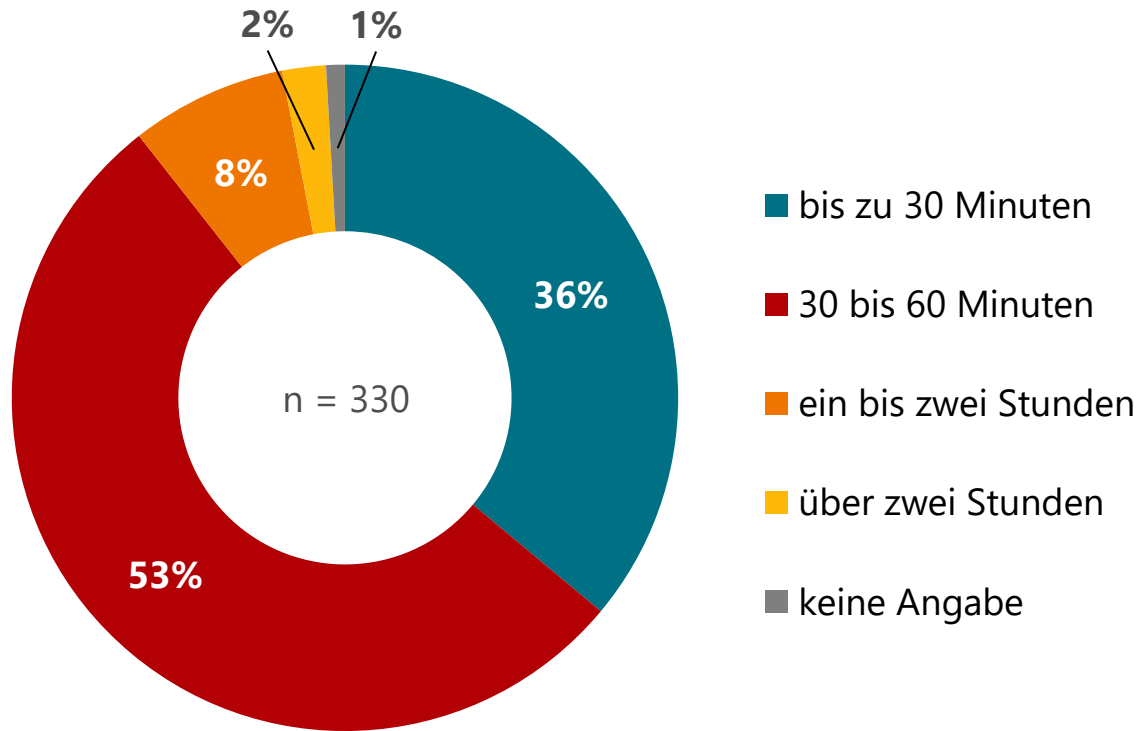


Hat sich Ihre Besuchshäufigkeit des Ortszentrums in den letzten zwei bis drei Jahren verändert?



- Ein überwiegender Großteil von rd. 82 % der Befragten besucht täglich bzw. mehrmals pro Woche das Ortszentrum von Schlangen. Weniger als 5 % der Teilnehmenden besucht das Ortszentrum seltener als 1x die Woche.
- Rd. 67 % der Teilnehmenden besuchen das Ortszentrum von Schlangen heute genauso häufig wie vor zwei bis drei Jahren. Der Anteil derjenigen, die das Ortszentrum heute häufiger besuchen als früher ist mit rd. 15 % in etwa gleich groß wie der Anteil derjenigen, die das Ortszentrum heute seltener besuchen (rd. 16 %).

Wie lange halten Sie sich in der Regel für Erledigungen/ Besorgungen (ausgenommen Arbeitszeit) im Ortszentrum von Schlangen auf?



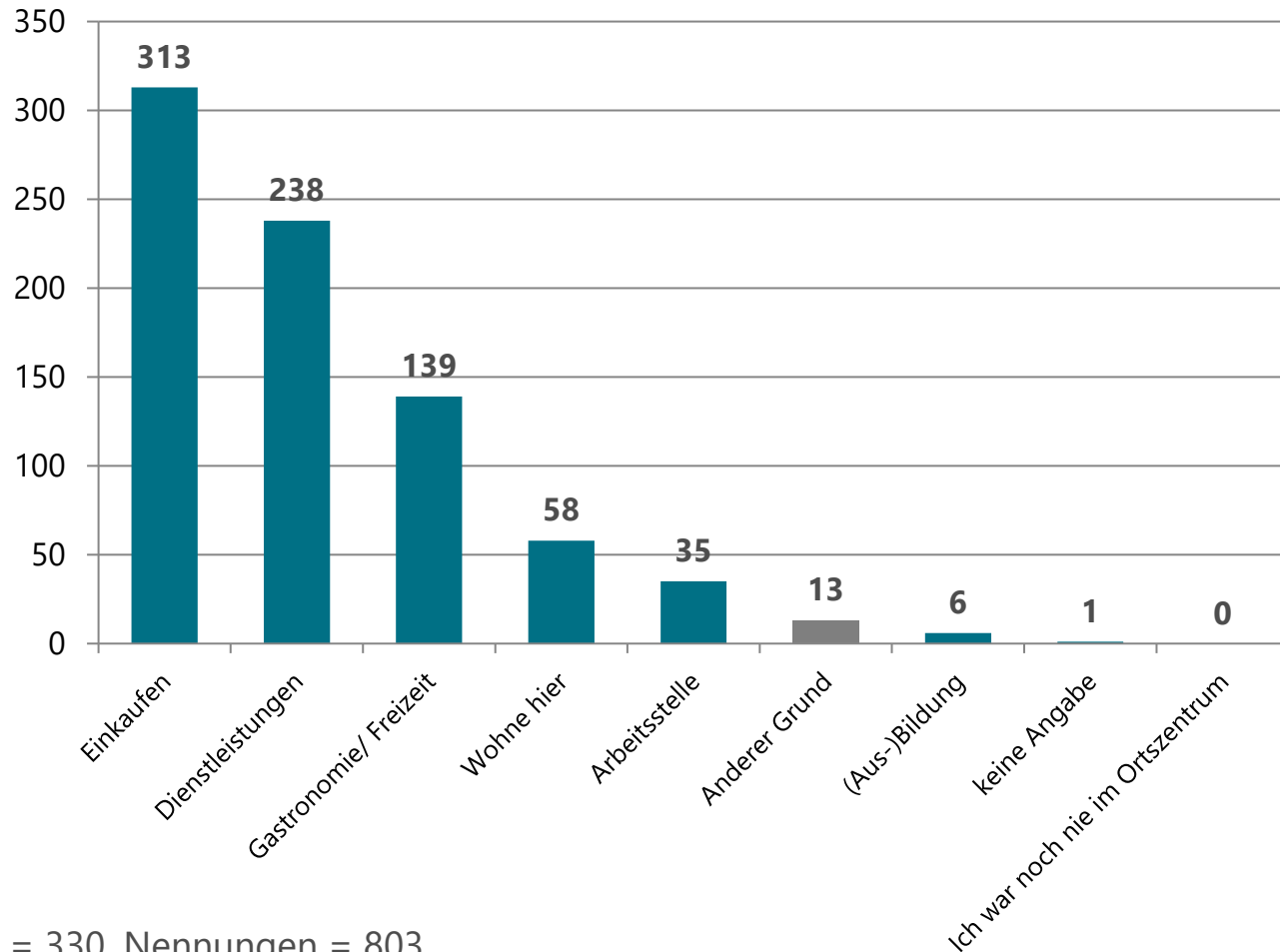
- In etwa die Hälfte der Teilnehmenden (rd. 53 %) hält sich in der Regel 30-60 Minuten für Erledigungen/Einkäufe im Ortszentrum von Schlangen auf.
- Etwas mehr als ein Drittel (rd. 36 %) halten sich in der Regel weniger bzw. bis zu 30 Minuten im Ortszentrum auf.
- Rd. 10 % der Teilnehmenden halten sich 1-2 Stunden oder auch länger im Ortszentrum auf.

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Persönliches Einkaufsverhalten

Was sind normalerweise die Gründe für Ihren Aufenthalt im Ortszentrum?

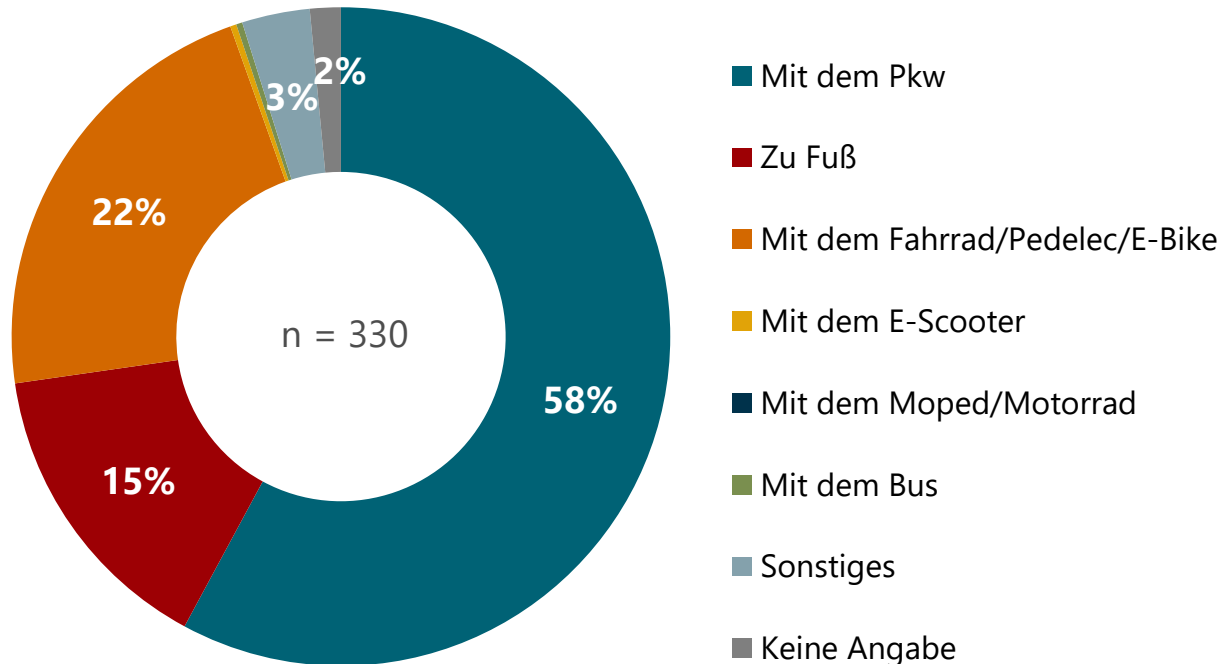
Mehrfachantworten möglich



n = 330, Nennungen = 803

- Für die Teilnehmenden sind mit deutlichem Abstand gezielte Einkäufe der häufigste Grund für den Aufenthalt im Ortszentrum der Gemeinde Schlangen.
- Das Aufsuchen von Dienstleistungen (v. a. ärztliche Praxen, Frisiersalons, Kreditinstitute etc.) sowie auch gastronomische Angebote und Freizeitaktivitäten weisen ebenfalls eine relevante Bedeutung auf.
- Nachrangig zeigen sich die Themen Wohnen, Arbeiten & (Aus-)Bildung als relevante Aufenthaltsgründe.
- Andere Gründe sind u. a.: Familie/ Freunde besuchen, Kirchenbesuch

Mit welchem Verkehrsmittel kommen Sie üblicherweise in das Ortszentrum?



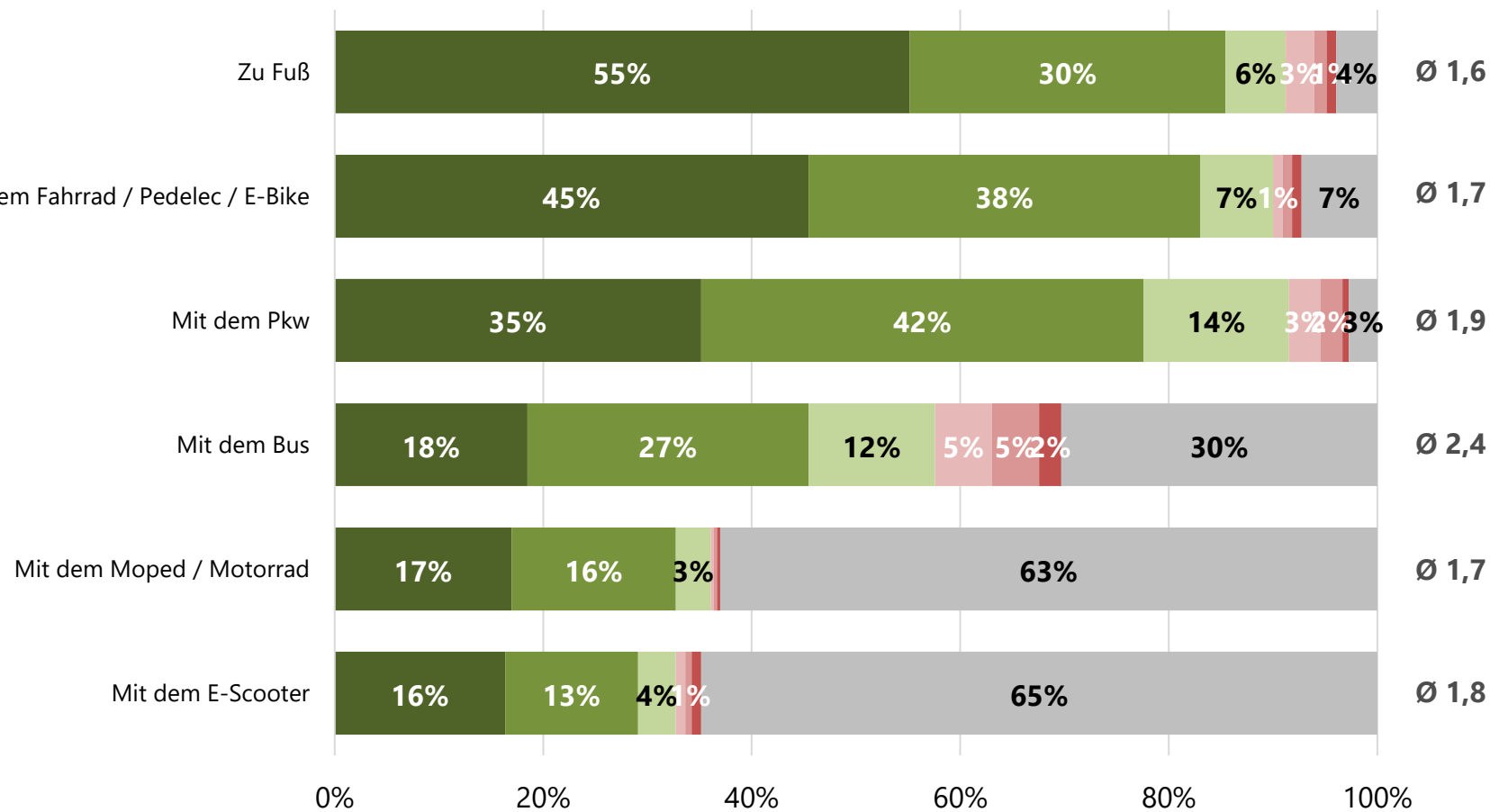
- Für rd. 58 % der Teilnehmenden stellt der Pkw das am häufigsten genutzte Verkehrsmittel dar, um das Ortszentrum zu erreichen.
- Fast ein Viertel der Teilnehmenden (rd. 22 %) nutzen das Fahrrad/Pedelec/E-Bike als favorisiertes Verkehrsmittel.
- Rd. 15 % der Teilnehmenden kommen primär zu Fuß in das Ortszentrum (u .a. aufgrund des eigenen Wohnortes).
- Weniger als 1 % der Teilnehmenden nutzen den ÖPNV, E-Scooter oder das Moped/Motorrad als bevorzugtes Verkehrsmittel.
- Sonstige Nennungen beziehen sich auf gleichwertige Gewichtungen aus Pkw/zu Fuß oder zu Fuß/Fahrrad.

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Erreichbarkeit & Mobilität

Wie beurteilen Sie die Erreichbarkeit des Ortszentrums mit den jeweiligen Verkehrsmitteln?

(1 = sehr gut; 6 = ungenügend)



- Es fällt auf, dass durchweg alle Verkehrsmittel zur Erreichbarkeit des Ortszentrums der Gemeinde Schlangen von den Teilnehmenden eine überwiegend sehr gute bzw. gute Bewertung erhalten.
- Insbesondere die Erreichbarkeit zu Fuß, mit dem Fahrrad/Pedelec/ E-Bike sowie mit dem Pkw werden zum Großteil positiv bewertet.
- Einzig im Bereich ÖPNV lassen sich von Seiten der Teilnehmenden leichte Kritiken und etwaige Optimierungspotenziale erkennen.
- Der z. T. hohe Anteil von „keine Angabe“ lässt sich dadurch begründen, dass die Teilnehmenden diese Verkehrsmittel nicht nutzen.

n = 330

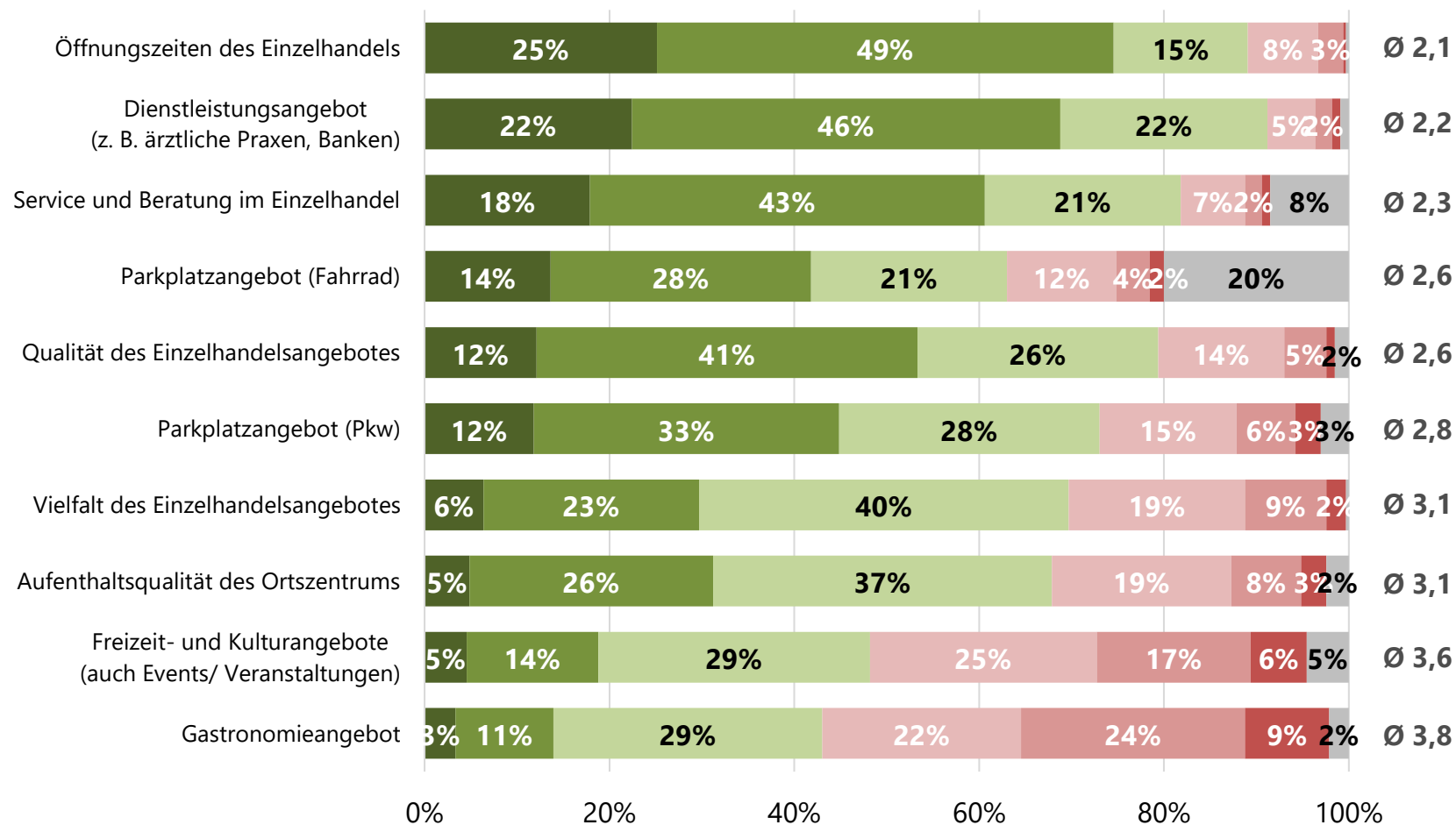
1 (sehr gut) 2 (gut) 3 (befriedigend) 4 (ausreichend) 5 (mangelhaft) 6 (ungenügend) keine Angabe

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Sortimentsvielfalt & Angebot

Bitte vergeben Sie für folgende Eigenschaften des Ortszentrums von Schlangen Schulnoten.

(1 = sehr gut; 6 = ungenügend)

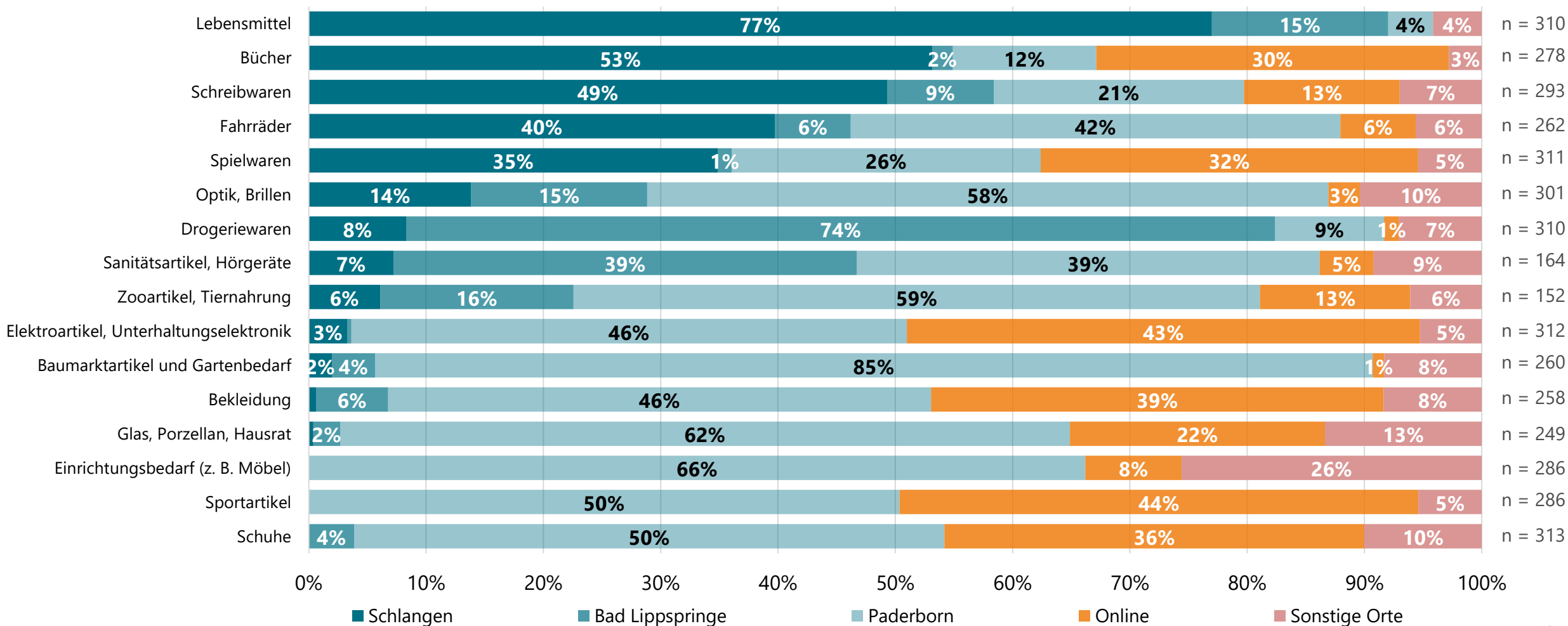


- Die besten Schulnoten für das Ortszentrum werden von den Teilnehmenden für die Öffnungszeiten des Einzelhandels (2,1), das vorhandene Dienstleistungsangebot (2,2) sowie den Service und die Beratung im Einzelhandel (2,3) vergeben.
- Vergleichsweise schlechter bewertet wird das Freizeit- und Kulturangebot im Ortszentrum (3,6) sowie das Gastronomieangebot (3,8).

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Sortimentsvielfalt & Angebot

Denken Sie an Ihr persönliches Einkaufsverhalten.
Wo kaufen Sie die folgenden Sortimente hauptsächlich ein?*



*Ergebnisdarstellung ohne die Antwortmöglichkeit „Kaufe ich nicht ein“ und „Keine Angabe“

Denken Sie an Ihr persönliches Einkaufsverhalten. Wo kaufen Sie die folgenden Sortimente hauptsächlich ein?

Kurzfristiger/periodischer Bedarf

- Die Teilnehmenden kaufen Lebensmittel zu einem überwiegenden Großteil (rd. 77 %) innerhalb der Gemeinde Schlangen ein. Rd. 15 % kaufen ihre Lebensmittel in den Märkten der Stadt Bad Lippspringe. Ein originärer Drogeriefachmarkt ist in der Gemeinde Schlangen nicht ansässig. Insofern beläuft sich der Anteil der Teilnehmenden, die dieses Sortiment hauptsächlich innerhalb der Gemeinde Schlangen einkaufen auf lediglich rd. 8 %. Drogeriewaren werden demnach von den Befragten in erster Linie in Bad Lippspringe eingekauft (rd. 74 %).

Aperiodischer Bedarf

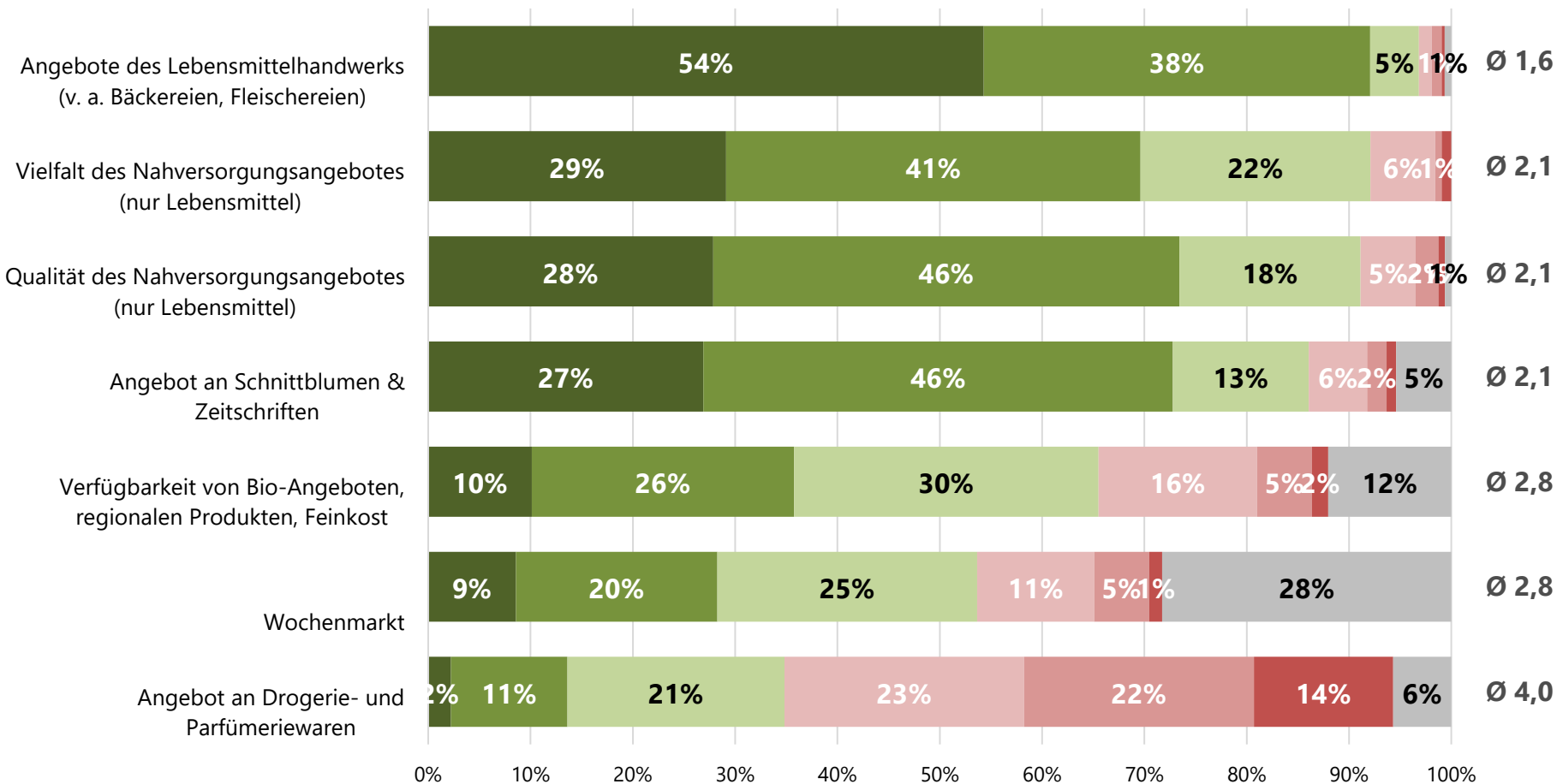
- Aufgrund der ansässigen Betriebe in der Gemeinde Schlangen weisen die Sortimente Bücher (rd. 53 %) und Schreibwaren (rd. 49 %) vergleichsweise hohe Anteile auf. Ergänzend sind auch die Sortimente Fahrräder (rd. 40 %) und Spielwaren (rd. 35 %) erwähnenswert.
- Einige Sortimente werden in der Gemeinde Schlangen kaum oder gar nicht nachgefragt (u. a. Bekleidung, Sportartikel, Einrichtungsbedarf), z. T. sind auch keine Betriebe ansässig, die diese Sortimente anbieten.
- Diverse Sortimente des aperiodischen Bedarfs werden von den Teilnehmenden im nahegelegenen Oberzentrum Paderborn eingekauft. Hierzu zählen in erster Linie die Sortimente Baummarktartikel und Gartenbedarf (rd. 85 %), Einrichtungsbedarf (rd. 66 %), Glas/Porzellan/Keramik/Hausrat (rd. 62 %) und Schuhe (rd. 50 %).
- Einige Sortimente werden von den Teilnehmenden zu nicht irrelevanten Anteilen im Internet eingekauft: v. a. Sportartikel (rd. 44 %), Elektroartikel/ Unterhaltungselektronik (rd. 43 %), Bekleidung (rd. 39 %) und Schuhe (rd. 36 %).

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Sortimentsvielfalt & Angebot

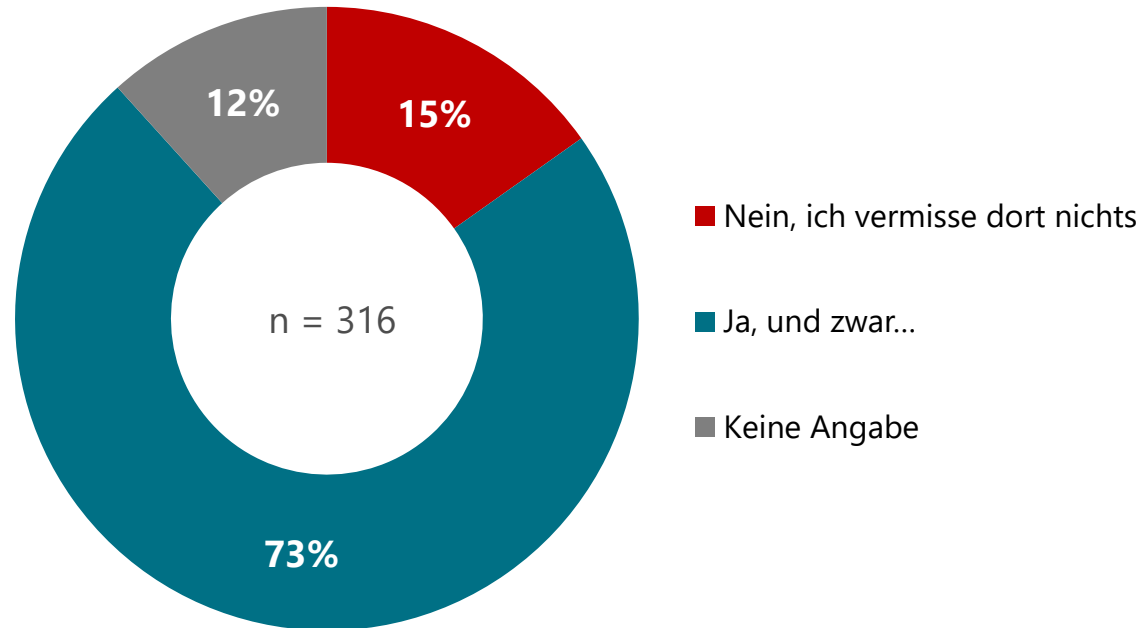
Bitte vergeben Sie für nachfolgende Aspekte der Nahversorgung im Gemeindegebiet Schulnoten.

(1 = sehr gut; 6 = ungenügend)



- Im Bereich der Nahversorgung heben sich mit Abstand die Angebote des Lebensmittelhandwerks hervor (1,6).
- Die allg. Vielfalt und Qualität des Nahversorgungsangebotes sowie auch das Angebot an Schnittblumen & Zeitschriften werden als gut bewertet (jeweils Note 2,1).
- Verbesserungspotenziale zeichnen sich für die Verfügbarkeit von Bio-/regionalen Angeboten ab, gleiches gilt auch für den Wochenmarkt (jeweils Note 2,8).
- Die schlechteste Bewertung bezieht sich auf das Angebot an Drogerie- und Parfümeriewaren (4,0).

Wenn Sie an das Einzelhandelsangebot in Schlangen denken, gibt es Geschäfte oder Sortimente, die Sie vermissen?



- Rd. 73 % der Teilnehmenden vermissen hinsichtlich des Einzelhandelsangebotes in der Gemeinde Schlangen spezielle Geschäfte oder Sortimente. Lediglich 15 % vermissen keine Geschäfte bzw. Sortimente.
- Der überwiegende Großteil vermisst im Detail einen originären Drogeriemarkt bzw. eine qualifizierte Auswahl an Drogerie- und Parfümeriewaren.
- Darüber hinaus wünschen sich viele der Teilnehmenden ein größeres Angebot im Bereich Schuhe und Bekleidung.
- Weitere Nennungen beziehen sich auf regionale/ nachhaltige Produkte (u. a. Biolebensmittel, Stärkung Wochenmarkt) und ein vielfältigeres Gastronomieangebot.

Online-Bevölkerungsbefragung Schlangen

Sortimentsvielfalt & Angebot

Haben Sie allg. Verbesserungswünsche oder Anregungen zur Einzelhandelssituation bzw. zur Aufwertung des Ortszentrums Schlangen?

Ansiedlung Drogeriemarkt
(z. B. Rossmann oder dm)

Mehr und auch einheitliche
Sitzgelegenheiten

Erhöhung der
Aufenthaltsqualität

Mehr und kostenlose
Parkflächen, v. a. auch
Behindertenparkplätze

Vielfältigeres Gastronomie-
angebot (Restaurants, Cafés), auch
Außengastronomie und Angebote
in den Abendstunden

Verbesserung der
Verkehrssituation im
Ortskern (u. a. Kreisverkehr
Ortsmitte, Prüfung
Einbahnstraßenregelung,
Tempo 30)

Mehr Events und
Veranstaltungen zur
Aufwertung des Kultur-
und Freizeitangebotes

Autoarmer/ autofreier
Ortskern

Förderung von Begrünung,
mehr Freiflächen, Entsiegelung

Erhalt des
Gasthofes Ostmann

Aufwertung Wochenmarkt
(Standzeiten, Angebote),
Förderung von Bio-
Produkten

Angebote/ Treffpunkte
für Jugendliche
(konsumfreier Raum)

Vielfältigeres
Einzelhandelsangebot (u. a.
Bekleidung, Schuhe)

Aufwertung der
Fahrradinfrastruktur (u. a.
Abstellanlagen, Radwege)

Förderung bargeldloser
Zahlungsmethoden in den
Geschäften/ Betrieben

Zentrale Spielflächen
und -geräte für Kinder

Persönliches Einkaufsverhalten

- Ein überwiegender Großteil von rd. 82 % der Befragten besucht täglich bzw. mehrmals pro Woche das Ortszentrum von Schlangen. Rd. 67 % der Teilnehmenden besuchen das Ortszentrum von Schlangen heute genauso häufig wie vor zwei bis drei Jahren.
- Für die Teilnehmenden sind mit deutlichem Abstand gezielte Einkäufe der häufigste Grund für den Aufenthalt im Ortszentrum der Gemeinde Schlangen.

Erreichbarkeit & Mobilität

- Für rd. 58 % der Teilnehmenden stellt der Pkw das am häufigsten genutzte Verkehrsmittel dar, um das Ortszentrum der Gemeinde Schlangen zu erreichen.
- Etwaige Optimierungspotenziale lassen sich von Seiten der Teilnehmenden im Bereich ÖPNV erkennen sowie auch in der Fahrradinfrastruktur (u. a. Abstellanlagen, Radwege).

Sortimentsvielfalt & Angebot

- Im periodischen Bedarfsbereich kaufen die Teilnehmenden v. a. Lebensmittel zu einem überwiegenden Großteil (rd. 76 %) innerhalb der Gemeinde Schlangen ein. Auch das Angebot an Schnittblumen & Zeitschriften wird als gut bewertet. Hingegen verzeichnet die Gemeinde Schlangen deutliche Kaufkraftabflüsse im Bereich Drogerie- und Parfümeriewaren (v. a. nach Bad Lippspringe), da in der Gemeinde Schlangen derzeit kein originärer Drogeriemarkt ansässig ist.
- Hinsichtlich der Nahversorgung wird besonders das Angebot des Lebensmittelhandwerks wertgeschätzt. Verbesserungspotenziale werden hinsichtlich der Verfügbarkeit von Bio-Lebensmitteln & regionalen Produkten gesehen (auch Stärkung Wochenmarkt).
- Aufgrund der ansässigen Fachgeschäfte mit aperiodischen Hauptsortimenten kaufen die Teilnehmenden einzelne Sortimente verstärkt in Schlangen ein: u. a. Bücher (rd. 48 %) und Schreibwaren (rd. 45 %).
- Zur Aufwertung der Einzelhandelssituation und des Ortszentrums allg. halten die Teilnehmenden in erster Linie die Ansiedlung eines Drogeriefachmarktes für essenziell. Darüber hinaus spielt auch die Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch mehr Begrünung, Sitzgelegenheiten und vielfältigere Angebote (Fachhandel v. a. Schuhe, Bekleidung) und Gastronomie (mit Außenbestuhlung) eine Rolle. Dies würde auch dazu beitragen die durchschnittliche Aufenthaltsdauer im Ortskern zu erhöhen.
- Neben der Schaffung von neuen Angeboten wird auch dem Erhalt bestehender Strukturen eine hohe Bedeutung beigemessen (z. B. Erhalt Gasthof Ostmann).

Nutzungs- und Urheberrechte

Die vorliegende Ausarbeitung ist durch das Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz) und andere Gesetze geschützt. Die Urheberrechte verbleiben bei der CIMA Beratung + Management GmbH (cima).

Die auftraggebende Stelle kann die Ausarbeitung innerhalb und außerhalb ihrer Organisation verwenden und verbreiten, wobei stets auf die angemessene Nennung der cima als Urheberin zu achten ist. Jegliche - vor allem gewerbliche - Nutzung darüber hinaus ist nicht gestattet, sofern nicht eine gesonderte Vereinbarung getroffen wird.

Haftungsausschluss gutachterlicher Aussagen

Für die Angaben in diesem Gutachten haftet die cima gegenüber der auftraggebenden Stelle im Rahmen der vereinbarten Bedingungen. Dritten gegenüber wird die Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der im Gutachten enthaltenen Informationen (u.a. Datenerhebung und Auswertung) ausgeschlossen.